Rezensionen von Buchtips.net

Faith van Helsing: Folge 16: Azaels Blutschwert

Buchinfos

Verlag:	Russel & Brandon Company (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Horror
ISBN-13:	(bei Amazon.de bestellen)
Preis:	2,00 Euro (Stand: 22. August 2025)

Faith van Helsing und ihr Vater Christopher liefern sich einen erbitterten Kampf gegen die wieder erwachten Blutengel. Vor allem Azael verlang Faith einiges ab. Eine gewichtige Rolle spielt auch der Bibliothekar Lutherus Einhorn, der sich jedoch anders zeigt, als Christopher und Vanessa das erwartet haben. Unterdessen schreitet Draculas Rekrutierung weiterer Verbündeter voran. In Kanada ist er auf der Suche nach einem Wolf, einem ganz besonderen Wolf.

"Azales Blutschwert" ist die direkte Fortsetzung der letzten Folge "Hügel der Blutengel", mit der die zweite Staffel der Van Helsing Chroniken eröffnet wurde. Diese Folge ist deutlich actionreicher als der erste Teil dieser Doppelfolge. Leider offenbaren sich hier aber wieder Schwächen, die ich bereits bei den ersten Folgen der ersten Staffel ausgemacht habe: Vollkommen überzeichnete Kampfszenen, die eher zu einem Manga passen und zum Teil extrem platte, fast dümmliche Dialoge. Es hat schon lachhafte Züge, wenn sich zwei Polizisten ganz förmlich Faith und Christopher gegenüber vorstellen, während um sie herum eine blutige Schlacht tobt. Das ist nicht witzig, sondern einfach nur ärgerlich, da durch einen solchen Quatsch die Glaubwürdigkeit der ganzen Geschichte leidet. Auch Faith' Kommentare im Kampf gegen Azael passen eher zu einem Manga und gehören für mich in die Kategorie: muss ich nicht haben. Das ist schade, haben die Macher der Serie doch mit vielen Folgen der ersten Staffel bewiesen, dass sie es wesentlich besser können.

Ärgerlich ist auch die Spielzeit: Zieht man den aufdringlichen Werbeblock von Russel und Brandon ab, bleibt auch bei dieser Folge eine Spielzeit von knapp 45 Minuten übrig. Mit einer Scriptüberarbeitung hätte man also aus diesem Zweiteiler bequem eine Folge machen können.

Bedingt durch die zum Teil schwachen Dialoge können auch die Sprecher nur bedingt überzeugen. Gewohnt gut sind Lutz Riedel und Klaus-Dieter Klebsch, die in der besten Szene dieses Hörspiels versuchen, als Dracula und Adam den weißen Wolf zu bändigen.

"Azales Blutschwert" hat mich eher enttäuscht als begeistert. Da die neue Rahmenhandlung aber sehr viel verspricht, werde ich natürlich dabei bleiben und hoffen, dass die nächsten Folgen wieder besser werden.

4 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[05. Oktober 2016]